

Change happens



Das haben wir im Blick



FrauenComputerZentrumBerlin

IT-Know-how im Einsatz, seit 1984

Impressum

v.i.S.d.P.
FrauenComputerZentrumBerlin e.V. (FCZB)
Renate Wielpütz

Grafik & Layout: die königskinder
Fotos: John Colton, media-scapes

Hoch hinaus Wir setzen auf Veränderung für unsere Ziele

Wissensgesellschaft, demographischer Wandel und Globalisierung verlangen von uns eine andauernde Lern- und Veränderungsbereitschaft – für die Sicherung der eigenen Existenz und für eine funktionierende Gesellschaft und Wirtschaft.

Als Weiterbildungseinrichtung haben wir diese Herausforderungen angenommen und ermöglichen Frauen, ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern. Auf diesem Weg kommen wir unseren Ideen von notwendiger Veränderung ein Stück näher:



- Eine offene zukunftsfähige Gesellschaft, in der Unterschiede ohne Benachteiligung anerkannt werden und Frauen und Männer gleichgestellt sind – auf dem Arbeitsmarkt und in allen anderen Bereichen des Lebens.
- Eine innovations- und integrationsfähige Wirtschaft, der es gelingt, Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen ohne Ausgrenzungen so einzubinden, dass sie ihre vielfältigen Potentiale und Talente produktiv einbringen und kreativ entfalten können.

Intuition und Erfahrung **Wir sind vorbereitet auf Herausforderungen**

Das FrauenComputerZentrumBerlin (FCZB) entwickelt innovative IT-Fortbildungen und individuelle Lernangebote für Frauen mit unterschiedlichen Hintergründen, Lebenssituationen und beruflichen Zielen.

Mit berufsbezogenen IT-Qualifizierungen und Medienkompetenz-Trainings unterstützen und begleiten wir Frauen seit 1984 dabei, sich zukunftsrelevante Berufs-

felder zu erschließen. Gleichzeitig entwickeln wir Konzepte, um breiteren Zielgruppen einen besseren Zugang zur Informationsgesellschaft zu eröffnen.

Diese Arbeitsziele bieten uns die nötige Orientierung, um in einer sich ständig verändernden Umwelt immer wieder neue Wege zu suchen, die weiterführen.



Ein Leben lang lernen – Vielfalt schätzen

Bildung ist Voraussetzung für individuelle Chancen und soziale Integration. Zugleich gilt sie als wichtige Ressource für gesellschaftliche Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit:

- In einer von globalisierter Wirtschaft und demographischem Wandel geprägten Gesellschaft muss Lernen stärker von Individuen selbst organisiert und als lebensbegleitende Aufgabe verstanden werden.
- Die Fähigkeit zu Zusammenarbeit in gemischten, multidisziplinären Teams wird zur Alltagsanforderung in Bildung und Beruf.

Beides funktioniert nicht voraussetzungslos, sondern ist Gestaltungsaufgabe - auch unsere.

Anstöße geben Menschen und Organisationen zu bewegen, ist Kern unserer Strategie

Unsere Ziele sind die Gleichstellung von Männern und Frauen und die freie Entfaltung vielfältiger Talente in allen Bevölkerungsgruppen. Die letzten Jahre haben uns gezeigt, dass die Erfolgchancen steigen, wenn Unternehmen und Institutionen motiviert werden können, sich an der Umsetzung dieser Ziele zu beteiligen.

Nur so können etablierte Strukturen und zähe kulturelle Praktiken, die als Barrieren der Integration von Vielfalt hemmend entgegenstehen, abgebaut werden. Nachhaltige Kooperation ist deshalb eine unserer wichtigsten Strategien.

Förderung des lebenslangen Lernens für individuelle Zukunftschancen:

Durch Medienkompetenztrainings die Handlungsfähigkeit von Lernenden in unterschiedlichen Lebens- und Berufssituationen erhöhen.

Innovative Qualifizierung für zukunftsrelevante IT-Berufsfelder und -Schnittstellenprofile:

In Lernangeboten (IT-)Kompetenzentwicklung mit Kenntnisvermittlung über neue Formen der Arbeitsorganisation verbinden.

Stärkung von Lernmotivation und Selbstlernkompetenzen:

In Lernprozessen individuelle Potentiale und Lernziele durch Empowerment und Anregung zur Lernreflexion erkennen helfen.



Sensibilisierung für neue Chancen durch Vielfalt:

In Trainings und durch Beratung erfahrbar machen, wie die Unterschiedlichkeit von Erfahrungen, Kompetenzen und Ideen für ein Mehr an Kreativität und Problemlösungsfähigkeit genutzt werden kann.

Initiierung von Veränderungsprozessen in Organisationskulturen und -strukturen:

Partner/innen anregen, Gender Mainstreaming- und Diversity Management-Praktiken so zu gestalten, dass Frauen und Männer mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen und Talenten ohne Ausgrenzung in das Wirtschafts- und Gesellschaftsleben eingebunden sind.



Perspektiven schaffen IT-Kompetenz-Entwicklung ist unser Kerngeschäft

Zielgruppen

Mit unseren Angeboten richten wir uns an Berufsrückkehrerinnen, erwerbslose Frauen mit oder ohne Bildungsgutschein, Frauen mit Migrationshintergrund, Studentinnen, inhaftierte Frauen, Frauen mit gesundheitlichen Einschränkungen, Selbständige und Angestellte aus Wirtschaft, Verwaltung und NROs.

Technik und andere Lerninhalte

IT-Office-Know-how und -Management, ECDL, Bildbearbeitung, Grafik und Layout, Internet, aktuelle Web-Anwendungen, Linux und andere Freie Software, IT-Schnittstellen-Themen, z.B. Online-Marketing und PR, Präsentation, Europäischer Wirtschaftsführerschein, IT- und E-Learning-Didaktik, Informations- und Wissensmanagement, Schlüssel- und Managementkompetenzen (z.B. Selbst-, Zeit- und Projektmanagement, interkulturelle Kompetenzen).

Angebote IT-Kompetenzentwicklung

- Kompetenzbilanzierung, berufliche Orientierung
- Erstellung individueller Bildungspläne
- Lernberatung und -begleitung selbstorganisierter Lernprozesse
- Berufsbezogene IT-Qualifizierung
- Aufgabenbezogene IT-Schnittstellen-Kompetenzentwicklung
- Medienkompetenz-Trainings
- Selbstlernkompetenz- und andere Schlüsselkompetenz-Trainings
- Individuelle und arbeitsintegrierte Schulungsangebote

Gewusst wie Arbeit mit Unterschieden prägt unsere didaktischen Konzepte

Lernprozesse werden wesentlich von den subjektiven Zielen und Anknüpfungsmöglichkeiten der Lernenden bestimmt.

Um einer Vielzahl unterschiedlicher Frauen erfolgreiche Lernprozesse mit neuen Technologien zu ermöglichen, arbeiten wir mit einem ressourcenorientierten, berufsbiographischen Ansatz und Zielgruppenorientierung:

Die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Erfahrungen, Hintergründe und Potentiale von Lerner/innen werden in die Lernprozessgestaltung eingebunden und zur individuellen Profil-Entwicklung genutzt.

Lernansatz

- Grundlegende Verankerung der Entwicklung und Durchführung von Lern- und Beratungsangeboten in einer Gender- und Diversity-sensiblen Medendidaktik
- Bereitstellung vielfältiger Lerninhalte und -formen
- Kombination individueller, selbstorganisierter Lernarrangements mit Gruppenlernprozessen
- Verbindung von Präsenz- und Online-Lernen (Blended Learning)

- Stärkung von Selbstlernkompetenzen und Empowerment
- Förderung interkultureller Kompetenzentwicklung in der gemeinsamen Praxis von Lerngruppen



Ausprobieren was geht Lernen nach Bedarf in unserer flexiblen Lernumgebung

Selbstlernen funktioniert nicht voraussetzungslos und ist auch nicht zum Nulltarif zu haben. Bildungsinvestitionen von Staat, Individuen und Unternehmen müssen sogar noch erhöht werden, um die Handlungsfähigkeit der Menschen und die Innovationskraft der Wirtschaft zu sichern. Professionelle Lernbegleitung ist nötig und sinnvoll, wo sie zur Stärkung von Fähigkeiten zur Selbstorganisation und -behauptung, Auswahl- und Reflektionsfähigkeit beiträgt.



Mit unseren Lerndienstleistungen bieten wir ein Höchstmaß individuell gestaltbarer Fortbildungsabläufe und Auswahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Lerninhalten und -arrangements sowie Begleitangeboten.

Vielfältige Lernformen und Angebotsformate

- Angebote für Anfänger/innen und fortgeschrittenere Anwender/innen
- Offene Angebote und zielgruppenspezifische Lerngruppen
- Voll- und Teilzeitangebote, vor- oder nachmittags
- Mehrmonatige Fortbildungen mit fester Lerngruppe und individuellen Lernphasen
- Einzeln buchbare und kombinierbare IT-Anwendungs-Trainings
- Aufgabenbezogene Praxis-Workshops
- Selbstlernangebote mit FCZB-Lernmaterialien und optionaler Lernbegleitung
- E-Learning und Blended Learning inkl. tutoriell begleiteter Angebote auf der FCZB-Lernplattform

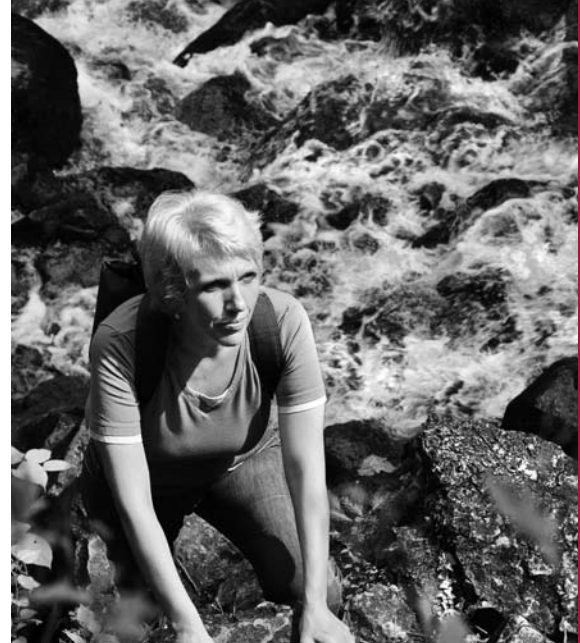
Umfeld erkunden Kompetenzentwicklung öffnet andere Tätigkeitsfelder

Seit Anfang der 90er Jahre hat sich das FCZB durch seine Beteiligung an zahlreichen Modellprojekten und als Koordinatorin großer Netzwerkpartnerschaften zu einer professionellen Akteurin für die Umsetzung europäischer Beschäftigungs-, Gleichstellungs- und Antidiskriminierungsstrategien entwickelt. Dadurch konnten wir uns vielfältige neue Kompetenzen (z.B. europäische Fördermittel-Akquise) und Erfahrungswissen im Bereich Gender Mainstreaming, Diversity Management und Corporate Social Responsibility aneignen.

In Kombination mit unserem technischen Know-how verfügen wir heute über ein einmaliges Kompetenzprofil, das uns zu einer gefragten Kooperationspartnerin für multidisziplinäre Projektvorhaben an der Schnittstelle zwischen Technik und Inhalt macht und es uns ermöglicht, Auftraggeber/innen bei Bedarf auch interessante All-in-One-Lösungen anzubieten.

Auftrags- und Kooperationsleistungen

- Lernkonzeptentwicklung und Durchführung von IT-Trainings u. a. Lerndienstleistungen für vielfältige Zielgruppen
- Erstellung von Gender- und Diversity-sensiblen IT-Lernmaterialien und didaktischen Qualitätskriterien



- Sensibilisierungs- und Führungskräfte trainings, Coaching und Beratung von Organisationen zu: Einsatz von E-Learning, den Inhalten des Allgemeinen Gleichstellungsgesetzes (AGG), Gender Mainstreaming und Diversity Management
- Projektentwicklung und Netzwerkkoordination
- Internet- und E-Learning-Anwendungsentwicklung
- Konferenz- und Tagungsorganisation
- Analysen, Studien und Expertisen zu IT-, Lern-, Gender- und Diversity-Themen



Fit für den Aufstieg Innovation, Vielfalt und Qualität kennzeichnen Team und Organisation

Lust auf Neues, Bereitschaft dazuzulernen und die kritische Fähigkeit, Selbstverständlichkeiten in Frage zu stellen, sind Antriebskräfte unserer Organisationsentwicklung und -kultur und Bestandteil unserer Qualitätssicherung.

Im FCZB-Team arbeiten Frauen mit vielfältigen kulturellen Hintergründen, Qualifikationen und Kompetenzprofilen aus pädagogischen, medientechnischen, wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Bereichen zusammen.

Unsere Stärken sind innovative Projektkonzeption, Zielgruppenerfahrung, hohe didaktische Qualität und kommunikative Kompetenz.

Je nach Thema und Aufgabe arbeiten unsere über 20 festen Mitarbeiterinnen mit Expertinnen aus einem Pool von ca. 50 freien Mitarbeiter/-innen zusammen.

Interne Lern- und Kompetenzentwicklung ist die Grundlage für innovative Konzepte zur Erschließung neuer Angebote, Zielgruppen und Lernfelder des FCZB:

Strategien für lebensbegleitendes und selbstorganisiertes Lernen

Kompetenz-, Innovations- und Wissensmanagement

Zusammen weiter kommen Wir bauen auf Netzwerke und Kooperation

Projekt- und Netzwerkaktivitäten auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene haben stabile Beziehungen und immer wieder neue Verbindungen mit zahlreichen Partner/innen aus Organisationen und Institutionen in Bildung, Politik und Wirtschaft hervorgebracht. Den Erfolg unserer Arbeit verdanken wir auch diesen vitalen Kooperationen.

Träger der Projekte des FCZB ist der Verein FrauenComputerZentrumBerlin e.V. .

Zur Entwicklung innovativer Modellprojekte akquirieren wir v.a. Fördermittel aus den EU-Strukturfonds (ESF und EFRE) und anderen EU-Förderprogrammen.

Wichtige Förderpartner/innen sind u.a.

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen

Senatsverwaltung für Integration Arbeit und Soziales

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

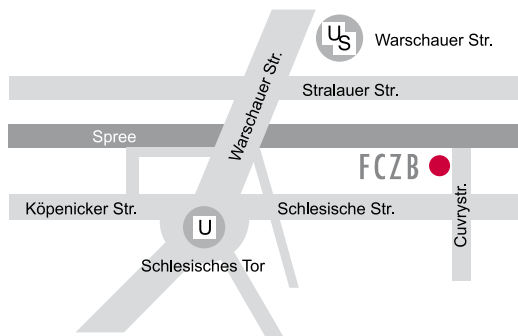
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bundesagentur für Arbeit, Berliner JobCenter

EU-Kommission





www.fczb.de

FrauenComputerZentrumBerlin e.V. (FCZB)

Cuvrystraße 1
D-10997 Berlin (Kreuzberg)

Telefon +49 30 617970 - 0

Fax +49 30 617970 - 10

mail@fczb.de



zertifiziert nach AZWV
Tätigkeitsbereich:
Nr. 2006-AZWV-1025



ECDL
European Computer
Driving Licence